

**JAHRESBERICHT 16/17 und RAHMEN - ARBEITSPLAN 17/18**

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**23. Ordentliche Jahreshauptversammlung**

**am 03. November, 14.30 – 17.30**

**JVA Laufen-Lebenau, Forstgarten 11, 83410 Laufen**

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. **Gesellschaftliche Lage**

Die Flüchtlingswelle und die damit verbundenen Ereignisse in Deutschland werden weiterhin PfP zugute kommen. Da es Handlungsbedarf in diesen Bereichen, also in Schulungs- und

Fortbildungsbereichen in Sachen Lebenskompetenzen gibt.

In Österreich ergibt sich mglw. eine Kooperation mit dem Österreichischen Integrationsfonds in Wien. In München mit dem Fortbildungsinstitut INPUT. Frau Zitzmann ist dort seit Anfang 2017 als Referentin tätig, vorerst zum Thema: Selbstbewusste Kinder – faires Miteinander.

Ein Schwerpunkt 2017 wird Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sein unter Einbezug der

sozialen Netzwerke Facebook, YouTube, Twitter, Instagram.

**II Laufende Aktivitäten / Projekte / Kooperationen**

**1. JVA in Laufen-Lebenau**

Die Kursstruktur wurde hier verändert. Anstelle und wie üblich an den Wochen-

enden werden seit dem Frühjahr 2017 zwei Kompaktkurse á ca. 30 h pro Jahr durchgeführt. Es bleibt abzuwarten, in welchem Rahmen die Kurse ab 2019

weiterlaufen, da unser Inhouse-Koordinator, Sepp Jaud, Ende 2018 die JVA

verlässt

**2. Jugendarrestanstalt in München**

An der JVA finden in einem regelmäßigen Turnus Trainings statt. Clemens Abert ist

weiterhin bereit, pro Jahr zwei Trainingskurse durchzuführen. Da hier mehrere Kurse durchgeführt werden können, ist beabsichtigt, Mathias Cutsch (Trainer in Ausbildung) mit weiteren Kursen ab 2018 zu beauftragen.

**3. JVAs in Bayern**

Das Justizministerium möchte weiterhin und für drei Jahre das Projekt CHANGE in allen Jugendstrafanstalten, im Jugendarrest und in der U-Haft verankern und finanziell fördern. Wegen nicht verfügbarer Personalressourcen für Wochen-

endkurse ist eine konkrete Planung aufgeschoben auf Anfrage von Kurt Daschner.

Die aktuellen Planungen sehen folgt aus :

* Justizvollzugsanstalt Ebrach. Lead-Trainer: Ellen M. Zitzmann.
* Justizvollzugsanstalt Neuburg-Herrenwörth. Lead-Trainer: Renate Steinsberger.
* Justizvollzugsanstalt Laufen-Lebenau. Lead-Trainer: Korbinian Jaud.
* Justizarrestanstalt München. Lead-Trainer: Clemens Abert.
* U-Haft München. Lead-Trainer: Kurt Daschner.

**4. Bearbeitung Kursmaterialien: CHANGE!**

Die Kursmaterialien (vier Kurshefte, ein Portfolio) wurden von Ellen M. Zitzmann unter Einbezug der praktischen Erfahrungen von Korbinian Jaud und Sepp Jaud bearbeitet.

Die Kursbücher sollen in den CHANGE! Kursen zum Einsatz kommen, unab- hängig davon, wie viel daraus von den einzelnen Trainern durchgenommen wird. Für die Teilnehmenden sind sie eine wichtige Unterlage zum Lernen und

Nachschlagen.

**III Flüchtlinge erfolgreich integrieren**

**1.** **Kooperation: ÖIF (Österreichische Integrationsfonds) Wien**

Die Verankerung der Inhalte nach dem Rahmencurriculum für Werte- und Orientierungswissen für Migranten geht weiter. Da der ÖIF im Fortbildungsbe-

reich für DaZ-Lehrende konkreten Bedarf hat, kommt eine Kooperation mglw. zustande. Wann diese konkret werden könnte, steht momentan aus. Frau Zitzmann steht dem ÖIF jedenfalls als Referentin für ein Werte-Symposien in Wien 2018 zur Verfügung.

**2.** **Kooperation: Ernst Klett Sprachen Stuttgart**

Vorgeschlagen hat Frau Zitzmann ein neues Geschäftsentwicklungsfeld in Sachen

Fortbildungsangebote für DaZ-Lehrende mit entsprechenden Materialien: Kursbücher, Lehrerhandbuch, zusätzliche Materialien. Im weiteren Webinare und / oder Mentoring in den sozialen Netzwerken.

**3. WIR zusammen**

Hier handelt es sich um einen Zusammenschluss von 89 Unternehmen in Deutschland, die sich für die Chancen und Herausforderungen i. R. der Integration von Flüchtlingen einsetzen. Darunter befinden sich Firmen wie Bayer AG, E.ON, Google Germany, HSV Fußball AG, McDonalds, Nestle, RWE, Siemens, TÜV, Webasto etc. 2018 soll eruiert werden, inwieweit sich bei diesen Firmen evtl. Interesse für unsere Arbeit rekrutieren bzw. konkret Sponsoren finden lassen.

Eine Person für die Akquisition ist ins Auge gefasst.

**IV Bewerbungen / Ehrungen**

1. **Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt 2018 vom Bay. Staatsministerium**

**für Arbeit und Soziales**

Der Preis steht unter dem Motto: Demokratie stärken – Mitmachen und

Teilhaben! Antworten aus dem Ehrenamt.

Daran nehmen wir mit dem Projekt CHANGE! teil. Die Bewerbungsinhalte

können beim Verein eingesehen werden. Auf Wunsch werden sie per Mail

verschickt. Die Gewinner werden Ende 2017 / Anfang 2018 bekanntgegeben.

1. **Wettbewerb 2016: Aktiv für Demokratie und Toleranz**

Im Rahmen von diesem Wettbewerb vom Bündnis für Demokratie und

Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT) der Bundeszentrale für politische Bildung und der Bundesregierung wurden wir ausgezeichnet. Im Frühjahr

2017 fand die Preisverleihung in Regensburg statt. Die PfP-Repräsentanten vorort waren: Solveig Schäfer und Michael Freimoser.

**V Öffentlichkeitsarbeit**

**1. Webseite: Relaunch**

Tezcan Yasamak hat in Zusammenarbeit mit der Vorsitzenden die Webseite

überarbeitet und neu erstellt. Dieses Projekt zog sich über 6 Monate. Konkret wurde Folgendes gemacht: Konzeption, Erstellung eines modernen Design, reponsives Webdesign, Optimierung für mobile Endgeräte, Fotoshooting, Bearbeitung der Bilder, Produktion von kurzen Videoclips für die sozialen Netzwerke, Bearbeitung und Vertonung. Die neue Webseite wird Mitte November an den Start gehen und zwei YouTube Videos veröffentlicht werden. 1. Werbespot mit professionellem Sprecher,

2. Making of (= Blick hinter die Kulissen beim Fotoshooting). Der Auftritt wird in

den sozialen Medien (Facebook, Twitter, YouTube) angekündigt. Ab Januar 2018 wird es die Webseite auf Englisch geben.

Weitere Dienstleistungen von Tezcan 2018:

* Service und Support
* Neues Design für den Newsletter.

**2. Newsletter 2018**

Die Relaunch der Webseite wird in einem neuen Newsletter von Sönke Noldt angekündigt. Spätestens Anfang 2018.

**VI Personalien**

**1.** **Vereinsassistenz**

Seit September 2017 übernimmt Irmi Höhl allfällige Büro- und Adminarbeiten zur Ent-

lastung der Vorsitzenden. Darunter fallen die jährliche Gerichtsaktion 2017 an ca. 110 Richterinnen und Richter in München, Schreib- und Telefondienste, Boten-

gänge, Ankündigung von Veranstaltungen (JHV etc.), Postfach, Kontakte mit

Druckereien, Angebote einholen, Versand der Kursbücher etc. Frau Höhl arbeitet selbstständig und wohnt in Tutzing in unmittelbarer Nachbarschaft von der Vereins-

Vorsitzenden.

1. **Öffentlichkeitsarbeit**

Matthias Graf von Schlieffen wird ab 2018 mit diversen Öffentlichkeitsarbeiten

betraut werden incl. den sozialen Netzwerken, Twitter, Facebook, Instagram. Matthias

ist studierter Betriebswirt, gerade mit seiner Doktorarbeit beschäftigt und diversen

Vertriebsprojekten in Südamerika unterwegs. Er ist in Wolfratshausen ansässig.

**VII Diverses**

**1. Gerichtliche Auflagen 2017**

Die große Überraschung 2017 war: Die Zuwendung von 35 TEUR vom Landgericht I

im Fall Patrick Hampel, einem Kunstbetrüger. Ein Teil davon wurde 2017 für die o. a. anfallenden Projekte (Webpage, die Englisch Übersetzungen, Admin-Aufwand, Bearbeitung und Druckkosten der neuen Kursbücher) verwendet. 27 TEUR wurden kurzfristig zurückgestellt für die skizzierten Projekte und laufende Admin-Ausgaben 2018 und 2019.

**2. Gemeinnützigkeitsprüfung**

2017 wurde vom Finanzamt FFB die Gemeinnützigkeitsprüfung durchgeführt. Am 13.9. 2017 kam der neue Freistellungsbescheid.

**3. Aufruf der WELT: Schreibt Deniz Yücel**

Frau Zitzmann nahm an der Aktion DER WELT teil. Sie schrieb einen Brief an Deniz

Yücel, der von der WELT Redaktion übersetzt wurde. Deniz Yücel würde sich als

Role Model für unsere Zielgruppen eignen. Hier eine Passage aus dem Brief: *„Wir schreiben Ihnen heute, weil wir natürlich die baldige* *Entlassung für Sie hoffen. Und weil wir uns freuen, wenn Sie sich bei uns melden.* *Jungen und junge Männer benötigen Vorbilder – wie Sie –, die in schwierigen* *Situationen gelernt haben, nicht aufzugeben, zu hoffen, zu glauben: an eine gute* *Lösung und an ein gutes Leben.“*

1. **Mitgliedsbeiträge 2017**

Folgende Mitgliedsbeiträge stehen aus: Clemens Abert, Kurt Daschner, Birgit Haltner,

Manuel Richter, Renate Steinsberger.

Tutzing, 27. Oktober 2017

**gez.**

**Power for Peace e. V. München**

**Vorstand**

**Kurt Daschner – Klaudia Luft – Manuel A. Richter – Ellen M. Zitzmann**